1

MONUMENS
DE L'HISTOIRE
DE FRANCE

en Estampes et Dessins,

Representant, par ordre chronologique, l'Etablissement des Français dans les Gaules; leur Servitude sous le gouvernement feodal; les Mœurs et Institutions des Siecles d'ignorance; les Croisades et les premieres expeditions en Italie et dans le Nouveau Monde; les Guerres Religieuses; les Monumens de Sculpture et d'Architecture des differens âges; les Costumes, Médailles, Monnoyes, Sieges et Combats des differens regnes; les Portraits et Mausolées des Princes et Hommes Celebres dans les Lettres ou le Gouvernement.

— Collection recueillie en France et chez l'Etranger, depuis l'An 1783 jusqu'en 1788 par J. L. Soulavie *de l'Academie des Antiquités de Hesse Cassel, Correspondant de l'Academie des Inscriptions; de Celle de — Petersbourg, de Celles de Pau, Marseille, Bordeaux, Dijon, Arras, Angers, Nismes, Mets, Orleans, Toulouse, Montauban, Châlons-sur-Marne &c.c.c.*

Tome 47.

Continuation de l'histoire de la revolution de hollande fomentée Par Henri IV pendant la durée de son Regne.

1788

Table du Tome quarante septieme.

Suite de l'histoire de la révolution des Pays bas favorisée par Henri IV pendant la durée de son regne.



MONUMENS DE L'HISTOIRE DE FRANCE

en Estampes et Dessins.

Section 272

Suite de L'histoire de la Revolution des Pays-bas fomentée par Henri IV pendant tout son Regne; = Evenemens remarquables depuis 1589 jusqu'à L'inauguration des infans à Bruxelles.



AVSTRIACVM POPVLIS NOMEN FATALE REGENDIS.

1
2
3
4



1 la reine elisabeth envoye dudley gouverner en hollande

2 a le prix il accorde sa protection aux Hollandais

3 ressentiment de philippe contre elisabeth ; sa grande armée maritime

4 Perte de 18000 hommes & 60 vaisseaux l'espagne en porte le deuil malgré philippe 1589



Celebre deffaite de l'armée navale de philippe II

1588



Graff Newenaer ganz wol bekandt
Jm Stift Colln; bracht in sein handt
Den Vndern Zoll, vnd Berck am Rhein
Die er ins siebendt Jahr hielt ein

Biß Ernst der Churfurst hochgeborn,
Graff Carln von Manßfelt außerkorn
Der letzlich Jhm mit seiner macht
Den vndern Zoll hat widerbracht



n,
forn

Adolf le Comte de Neuenäer, apres auoir tenu, par force ceste Ville de Berck, sur se Rhein, 7. ans. En fin, par pouldre de feu, a quicte sa Vie: et les siens, ladicte ville par accord.

Anno Dni. 1590. 3. Februarij.



ERNEST der Churfurst Hochgedacht,
Nach dem er alles Widerbracht.
das Im der feindt genommen hat.
allein Berckh im blieb auß die Stat.

Am Rein hinab der
den er auch Wider g
darkue that er dan a
Was mittl Vud durch



letzte zol
Winnen sol
llen fleiß.
h Welche Weiß

Eint Weder den mit gWalt ein name,
oder sonst in der guet bekame.
Solchs Jme dan gelitckhet hat.
Als er die Statt erobert hat.

3. februam
Ao. 1590.



117 TroIen Ist eIngenoMen dVrChs LIstIg hVLtzen pferdt
GLeICh so Ist Breda dVrCh eIn Torffschiff Von gerInger Werdt

TroIe La beLLe CIte d'Vn CheVaL fVt prIse
Et peV dIVers a Breda d'Vn bateaV est L'eMprIse

Aen 4 tag Martij 1590.





159

Prise d

Strata

L'entrée d'un



0 4 mars

la Bréda par le

igêne de

bateau



1591.

Les Espagnols coulent a fond les barques de pêcheurs des pays bas.



Nach dem eſs mitt der Schantz geluckt,
Vor Zutphen ſeind ſie fort geruckt,
Ein ſchoſs Vngluckich auſs der Stadt
Graff Vberſtain getroffen hatt,

Graff Maurus bald nachfolgen thutt,
Mitt ſeinen læger wollgemuth,
Macht mitt ihn gutt apointement
An gutt vnd leben vngeſchendt.

Waſs aber
Vor kriegu
(Reumen d
Mitt ihre

120



...er da inn Garnison
...volck lag, aufszihen thun
...ie Stadt machen sie laelr, Ao 1591
...seydt wehr Unn nicht mehr, 30 maii

12



Am Sontag der Dreyfaltigkeyt,
Graff Maurus dafs gefchuts bereyt,
Vor Deuenter, die fchone ftadt
Welch bifs Montag gewehret hatt.

Vngefehr vmb die zweyde ftundt,
(Die Santportz nider lag zu grundt,
Da nuhn dafs fturmen foll angehn,
Begerten frid, wilchs auch gefchen,



(Die burger frey gelaſsen ſindt,
Bedancken ſ'Graffen gutthatt ſindt,
Erbieten ſich zu dinſtbarkeyt,
Durch ſeine groſse gnedigkeyt,

1591
10 Juni



Der Stadten volck mit hohem muth
Nimmegen seher verderben thut
Mit ſprengen, Schießen in die Stat
Welchs letzlich, dan verdroßen hat

Des Königs volck vnder Mansfelt
Mitt gwaldt ſich dem zuwider ſtelt
Was nun zu beydẽ theiln verricht
Das bringt mit sich dentzeit ans licht

Voicij les gens du Roy deſpaigne venant pour ſecourir
a ceulx de Nieumegen d'un coſte: contre les aſſaults
des Eſtats du pais bas aduerſaires dudict Roy, da[illegible]
Anno 1590. .28. Junij



Weil der von Parma in Franckreich ist
Auch Kranck, zu Spa, derselben frist.
Versuecht Graff Moritz noch sein gluck
An der berruembten stat Steinwick

Die er mit schiessen vnd vndergraben
Khurtzumb zu seinem gwalt wil haben
Verdugo schickt hilff vnd Prowiandt
Zu ruck hats der Graff gewädt

Darumb sich muessen ergeben
Wulten sie erhalten lieb vnd leben.
Die knecht so Gertruds berg verraten
Zum schwerdt, vnd Galg seind sie geraten

Le Conte Maurice par force des
arteleries et mines a pris la Ville
de Steinwick. 4 Julij 1592.



en Dam, Delfsziel vnd Immentil raef Mauritz gwint in diesem spil.	Doch vor Delfsziel mit sturmen hat Vil volcks verloren vff der stat,	Drumb er mit heissem m muth gedacht Ein sturm zu thun mit gantzer macht.	Die Bsatzung gtrawt nit dem anlauff, Drumb mit accourt sies geben auff.	Anno dni 1591 12 Julij.



1591. juill. Siege d

pris par

C



Deventer.
uaurice de
assaw.



Die Spansche geben sich mit macht
Vor knodsenburg Und seint bedacht,
Zu rechen ihren schaden schwer
Vor Zutphen vnnd Vor Deuenter.

Graff Maurus eylt zur gegenwehr
Nemt zu den Spanschen seinen kehr
Greyfft sie an Zerstreuwet sie baldt
Nemen die flucht vor sein gewalt.

Funff Rittmeister gefangen gross,
Der erst Alfonsus daualos,
Der zweyd Capitein Blasio,
Caraff, Pedrilla, Dauio.

25 Julius
1591



Von Arnhem kombt ins landt von Waeß,
Graff Moritz der ohn einigen staß
Die haupt Stat Hulst erobert hat
Durch practick vnd geheimen Rhat.

Als Mondragon das Innen war
Von Antorff er mit grosser schar
Vber die Scheldt kombt in das landt
Auß dem Graff Maritz weicht zu hant

Das Straiffen stelt ein Mondragon
Der Stat aber gwindt er nichts an
Dan als die zu starck besetzet war
Mit. Graff von Solms vnd seiner schar

Le Conte Maurice par intelligeure et Practicque,
obtient la Villæ de Hulst en Flandres au pars
de Waes. 25. septemb. 1591

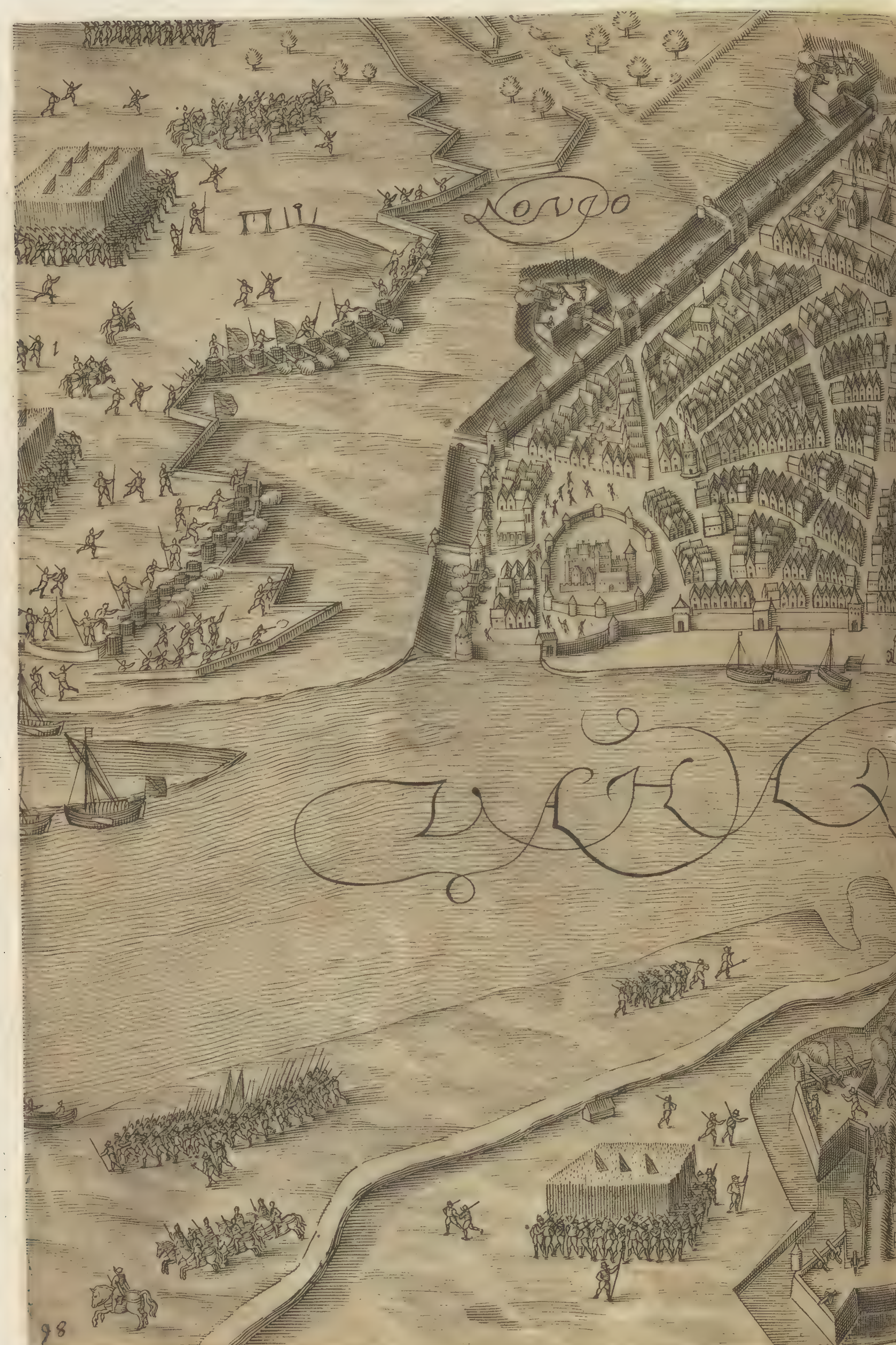


1591. 19. Sept. Siège & Prise

maurice de Nasseau.



de la Ville de Hulst par le prince



1591. 14 oct. Siège
maurice de Nassau



& Prise de Nimegue par



Als Nimmegen nuhn lang geplagt
Von knodsenburg, hatts auch gewagt
Graff Maurus, ob dass Gluck zu ihm
Gunst möcht erzeygen, breng dahin.

Sein leger, 40 grobe stuck,
Beut ihm an gnad Vnnd Vngeluck,
Sie schicken auss, Werben behendt
Von Mauro gutt apointement,

Die burger ein genantes gelt,
Ihnen fur em Ranzon gestelt,
Dass altt garnison zeugt dahin
Mitt ihre Wehr, dass neuw darinn.

A°159
22. Octob



Zu Atrecht im Artoyseh̄n ort
Wardt klagliche neuw mahr gehort,
Alexander der hochbenent
Prinß von Parma sein leben endt.

Im wintermond am
Zu Brußel bracht m
Manßfeldt, Arenberg
Haure, Boßu, waß m



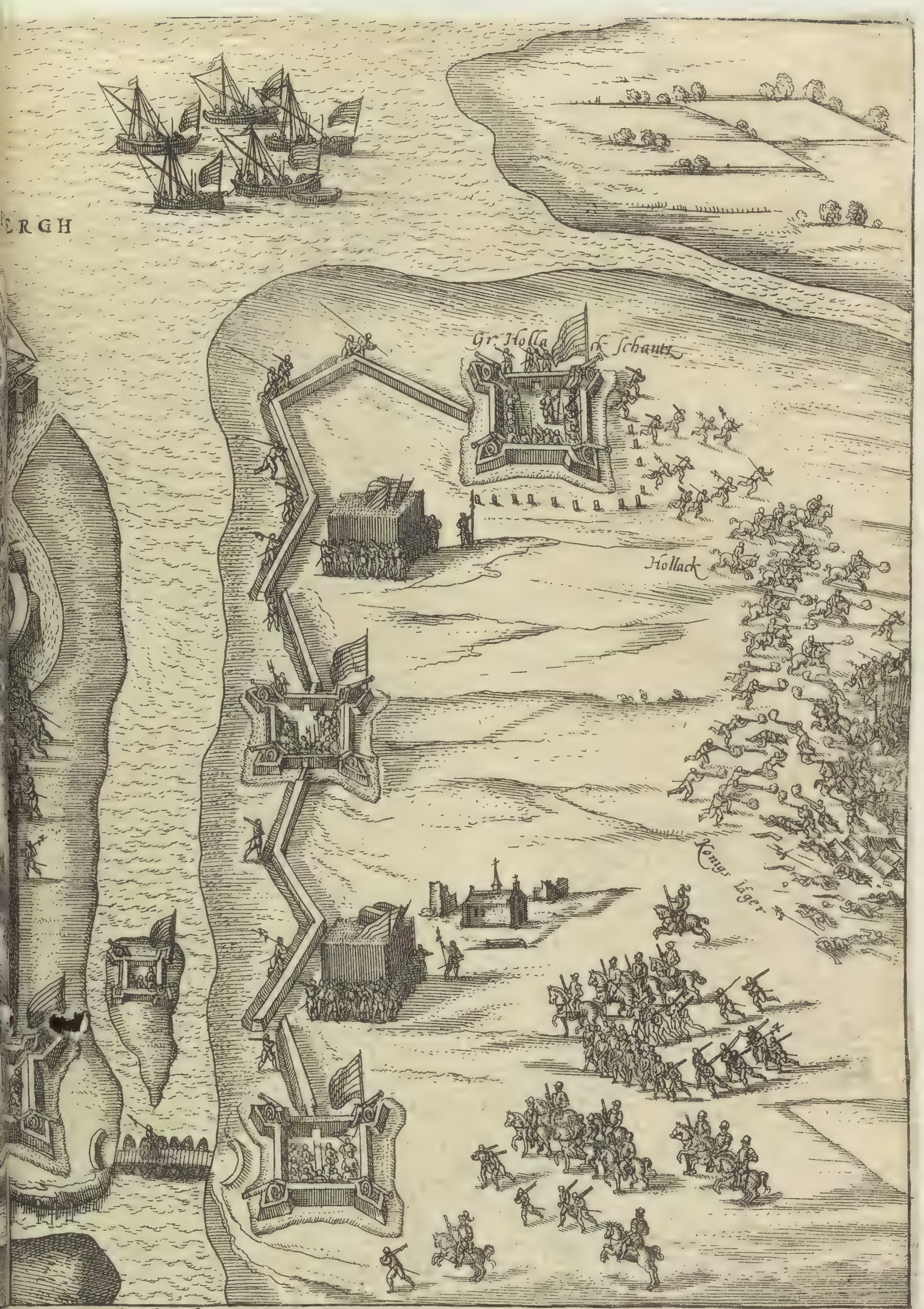
zehendẽ tag.
itt großer klag.
, Barlemundt
ehr zur ſtundt

Adels da war, auch Geyſtlichkeit
Einholen, trauriglich bekleidt
Auffs Konigs hoff in der Kappell
Tragen ihn: Gott gib rhu der ſeel. AN. M.D.LXXXII



Wie ſich faſt mehrt deß Konigs hauff
Maurus nimt ſich fur mit anlauff
Die Stadt zu ſturmen, ob ſie ſtarck
Beſtigt, gwint ein Bollewerck

Die drinnen ruffen gnad, genad,
Graff Maurus laſt ſie ohne ſchad.
Ziehen mit ſeidwehr, weyb vnd kindt
Ihr fenlin hinden bliben ſindt.



...rmen Graff Hollack greyfft an
...nigs laeger, schlegt manchen man
...nt vnder den gefangen sein
...sich drey grosse Capitein

Anno domini 1593
den 28 Martij belegert
vnd den 24 Junij gewonē



Verdugo vnd Graef Barlemont
Des Montags vor dem tag ein stundt
Geben sich fur Coeuort die schantz,
Dreÿmael daerab geschlagen gantz,

Mit verlufs von viehu
Als die von Coeuort da
Das kein trost zugewa
Setzen sich weitters m



…dert mann.
…verstahn,
…ten mehr,
…t zur wehr.

Machen am eylften ein accort,
Nicht zu dienen an des Rheins ort,
Jm negst folgenden halben Jar,
Darauff ergeben sie sich gar.

am 12 Septemb.
1592.



1592 .. 12 . Sept. Prise d
de nassau .



le Coevoerden par maurice



Dass hauss wedd gelegen nit weit
von groeningen aufs Königs seit
Mitt graben und volck woll besetz,
Hoffens zu erhalten vnuerltz,

Graff wilhelm von Nassau wer standt
Ein oberst vber west vrieslandt
Hat sie dermassen griffen an
Das sie es vber geben han

Anne 93 am dreyssigst
Des monats Augst
schansen. Slochtern. Wi
wol dem das geluck



Ernestus Kayserliches stam
Mit Churfurst Ernst belaitt kam
Ghen Brußel in des Konigs Sal
Alda, wie ach sonst vberal

Man Jm erzaigt nit minder ehr
Alß wans der Konig selber wehr
Deß stathalter er komen ist
Jns Niderlandt zur selbn frist

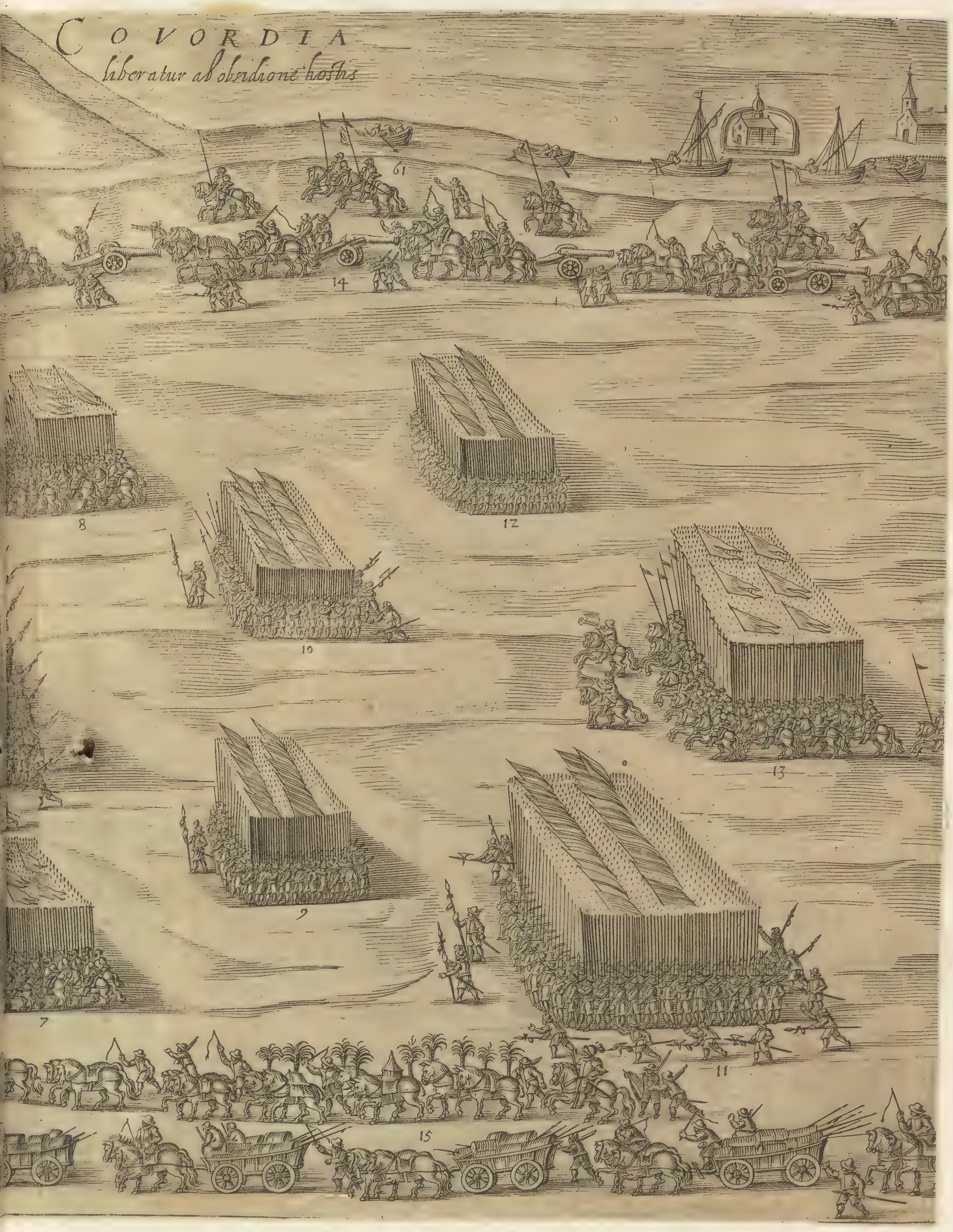
Vom Kayser deme er Oster...
Vngarn auch andre land ...
Also glucklich hat ...
Das er hoch darumb ...



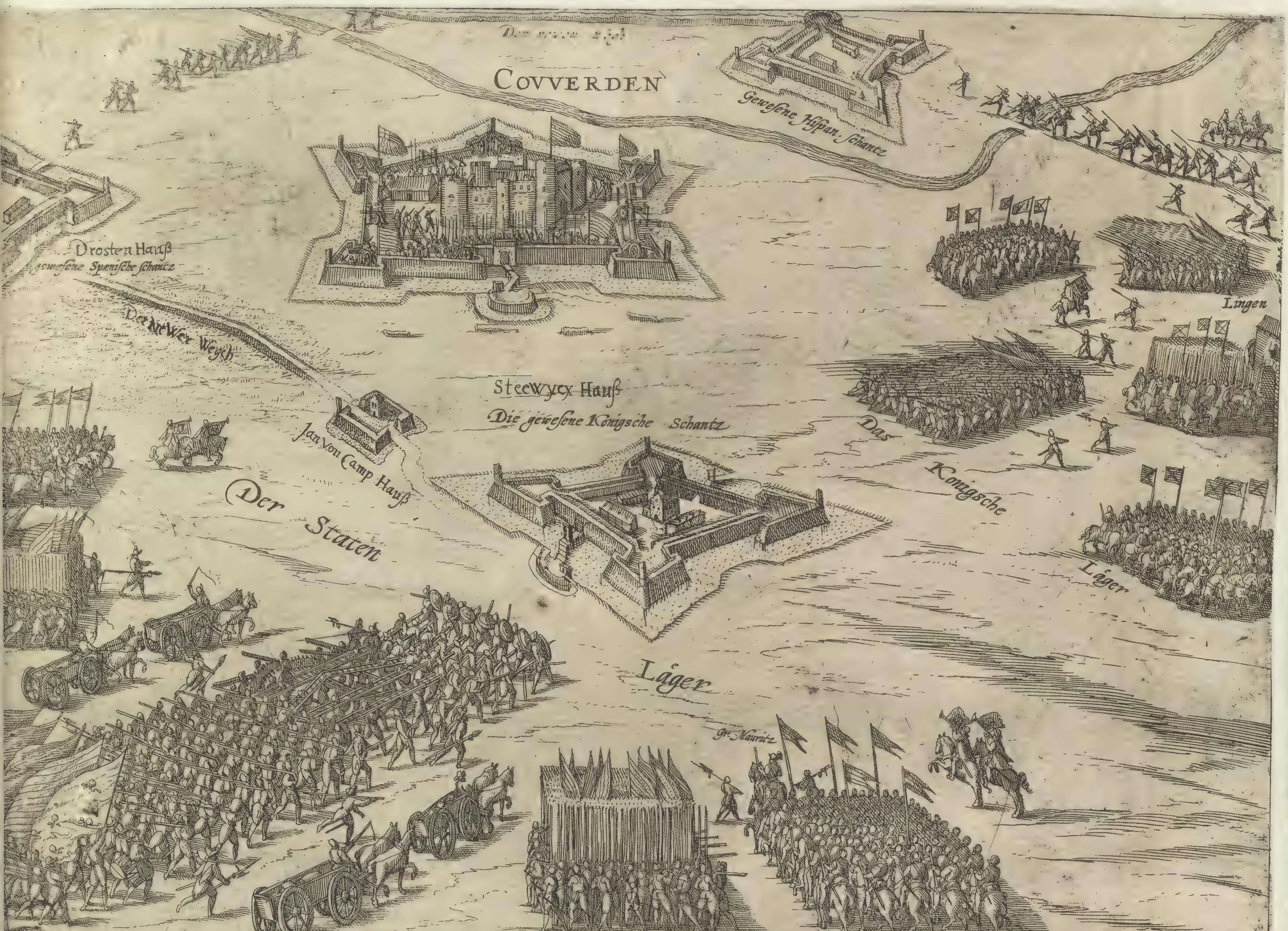
Ernestus frere de L'Empereur
Accompaigne d'ung Electeur
Et aultres Princes quant et quant
Entra á Brusselles triumphant 30 January 1594



1594. avril. Delivrance de Coevoerden



Par Maurice de Nassau



Coeuoerden nuhn acht Monat langk
Vons Konigs wegen hart bedrangt.
Graeff Mauritz beut auff sein macht all
Biss Sechszehen tausent in der zall.

Bringt mit sich alle prouiandt,
Vnd was sie drinnen nötig handt.
Die Kongschen die brechen auff,
Fliehen für solchen grossen hauff,

Verlassen jhre Schantzen drey,
Am sibendten des Monats Mey,
Zur sechsten stundt des morgens fru
Ziehen hinein mit rast vnd rhu.

Anno Domini 1594
7. Maij.



Die stat Groeningen
Au-rijckerziel
Die grosse schantz, van Graef Mauritz ingenomen, den 20 Maij
Die newe gegrabene fahrt zu des Lägers prouiandirung
40 stucken geschutz
Englischen
hogh Teutschen
Hie findt jhr inn dieser figur
Die rechte ab Contrafactur,
Wie Graef Mauritz mitt all sein macht
Die Stadt Groeningen hatt belagt,
Inn maynungh nicht zu weychen
Biss er sie vnder sein Ioch hab
Die in der Stadt noch woll
Brauchen sich, halten gutte hut,



Schiessen herauss an jedes ort ;
So sehr dass ess vor vnerhört .
Wie es am endt noch wirdt ergehn ,
Wayss Got , in dess hendt all dingh stehn .

Anno domini 1594
den 14 Maij



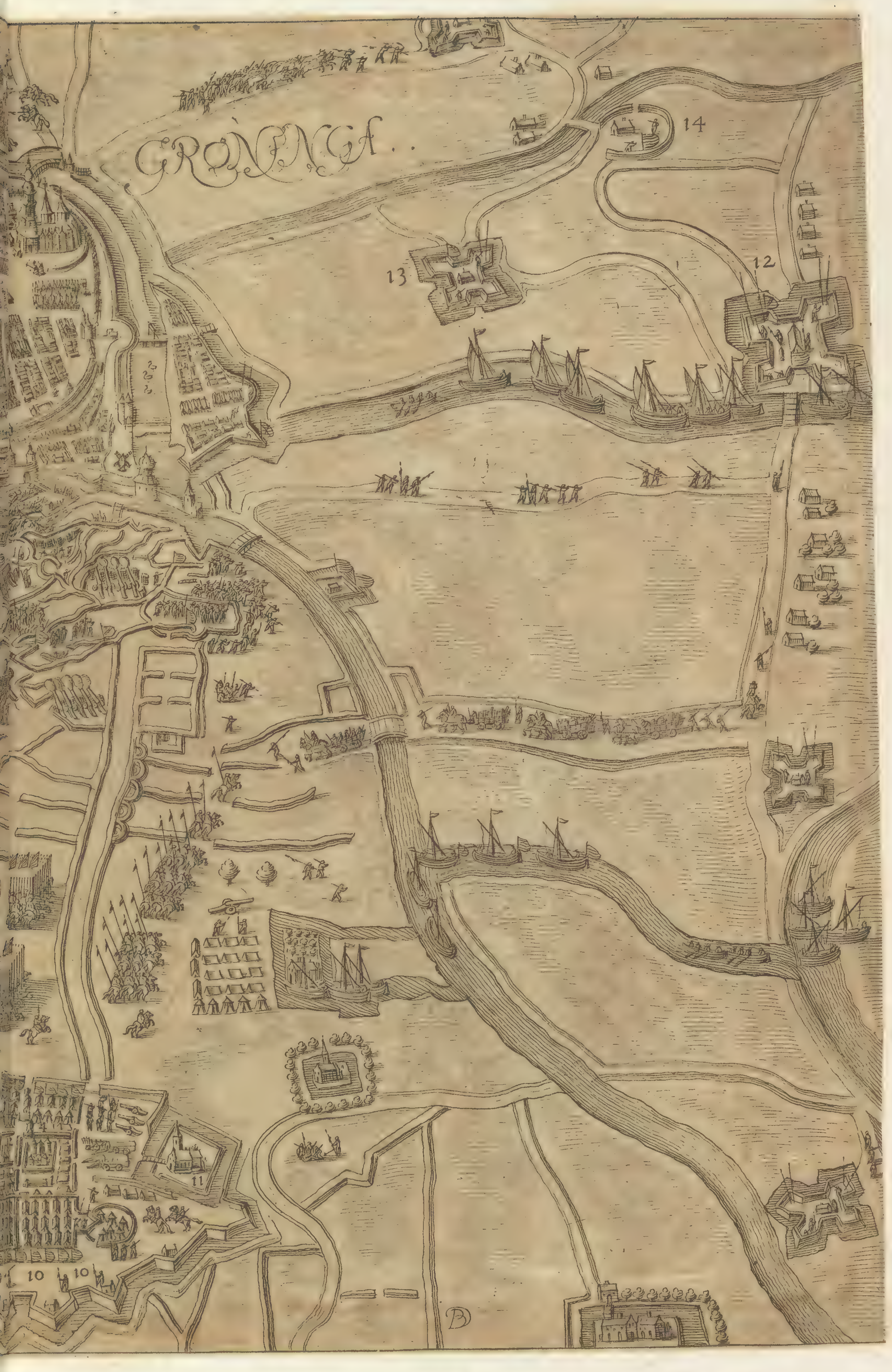
1592 4. juill. Siège [...]
par maurice [...]



...ise de Steen wick.
...Nassau.



1594. 28 juill: Siege & Prise de Gro



…ingue par Maurice de Nassau



Graff Mauritz braucht sich ernstiglich,
Vor Groeningen swasser absticht,
Zwischen der Oost vnd herren pfort
Vndergrabt, sprengt dasselbig ort.

Da nuhn das sturmen solt anghon,
Der nothfried ward getroffen schon.
Zu zalen mitt silber vnd goldt
Graff Mauritz volck zwey monat soldt.

Wass ferner den burgren alda,
Sambt jhre Priuilegia
Belangt, sindt sie genomen an
Auff gnad vnnd vngenad zu stahn.

Anno domini 1594
den 21 Maij belegert,
vnd den 24 Iulij gewunnen.



Zwen Soldaten Mauro vereidt,
Noch drei auff Luttger weiss verkleit
Mit wildtpredt, vögel vnd cappün
Geladen, sie verehren thun.

Auff dem Schloss denn Gubernator
Der aussgangen war Mess zu horn
Da sie nun waren glassen ein,
Vberweldigen all. was drein.



Mit einem zeychen gar behendt
Noch funffzehn jhr zu hilff gewendt,
Hieltens so bis am dritten tagh,
Biss der gross hauff gefolget nach.

Den 5 Februarij
Anno 1595.



adr. de S. Huberto exc. cum Pri. Reg. Buscher

Den 13. Meert 1595. heeft het Biscops van Luyck met het volck van syne Catholijcke
Maiesteyt, de Stadt van Huy met ghewelt ingheuomē en de vijāden ghedwōghen tsloi
verlaten met accoort den 21 voirss, na dat syt vradelijck inghenomen hādde van sfeb



Le 13. de Mars 1595. ont les Garnisons de l'Euesque de Liege et du Roy Catholicq z
prins par force la ville de Huy; et contraict les ennemis de sortir du Chasteau le 21. dud: mois
par apoinctemēt lequel ils auoint pris par trahison et tenu depuis le 5. febuvier l'an sudit.



Der Bisschoff nun auff Huy bedacht,
Sechs tausent man zusamen bracht
Mitts kouigs hilff, greyfft an dass ort
Welches heyst die Croisies pfort,

Sprengt sie, zeugt ein, der feindt sich starckt
Halten Scharmutzel auff dem marcht;
Doch zu schwach, fliben auff dem Schloss,
Darauff geschach gar manchen schoss,



Dass sie ess auffgegeben han,
Mitt ihre Wehr darauss zu gah
Mitt Vbergebungh auch dabey
Die stiffter der Verrätherey.

Die Stadt Huy 13
Vnd das schloss
Den 21 Marty eyngenomen
Añ 1595.



Als Gertruidtsbergh vmb gelt verkaufft
Den Spanſchen, durch ein trewloſs hauff,
Habendts die Staten gut geacht
Wider zu belegeren mit macht .

Am sibenden des monds Aprill
Gibt ſich die Schantz Mauro zu w
Vmbgrabt ſo faſt ein jedes or
Mit Schantzen, daſs vor vnerhor



Graef Mansveldt auf des Konigs seit,
Legt sein lager daruonicht weit.
Der sieg ist vns noch vnbekant,
Dan es steht all in Gottes handt.

den 28 Martij, 1593
die belegerung begunnen.



1595. 25. juin. Siege de



Gertruidemberg. pris le 25 juin

1595


4 NONAR. MARTII. PARATI VINCERE AUT MORI
La Ville de Breda deliuree de l'Espagne Sous la conduite de Maurice de Nassau.
HANC TVEMVR HAC NITIMVR
LIBERT.
RELIG.
1594. SCRIBIT IN MARMORE LÆSVS
GELDER
PACEM OSTENTAT SED HOC AGITVR
ET TVERI QVÆRERE
CIƆ IƆ XCV
1595 EXPECTA DOMINVM VIRILITER AGE
יהוה
FIDE ET CONSTANTIA
יהוה
FÆLIX QVEM FACIVNT ALIENA PERIC CAVTVM



Graff Mauritz hat bey ſich bedacht,
Vor die ſtat Groll ſein Läger bracht,
Auff Sanct Margreten ſie berant:
Das Stätlin both Jm widerſtant.

Er bſcheuſts mit zwentzig grober ſtuck:
Der Stat wirdt bang. zu jhrem gluck
Die zeitung kombt, vorhanden ſey
Des Konigs groſſe Reuterey.

Graff Mauritz jm vertrawet nicht,
Mit ſeinem Läger bald vffbricht,
Steckts Läger an, vnd rucket fort
Vff Borckeloo, vnd ſichere ort.

13 Iulij berant.
18 Iulij vffgebrochen.
Anno domini 1595.



Ein starcke stat ~~so in Brabant~~ Flanderlant Gelegen ist, vnd HVLST genant Dieselb bis in das sexte Jahr Den Staten vnderworffen war.	In der belegrung hart vnd groß Als sie erlitten manchen stoß Durch den Ertzhertzoghochgeborn Der auch vil volcks dafür verlorn.	Ihr eiß best die Stat bedacht, Ergab sich in des Königs macht. Die Obersten vnd kriegsleut drin Mit voller rüstung ziehen hin.	Anno domini 1596 den 18 Augusti.



Zu fechten war der Staten sin,
Vier hundert reutter schicken hin
Uber die Lipp, zu warten da
Biss auch Graff Mauritz kem herna:

Sie wardten aber angerant
Vons Konigs volck: die vberhant
Blieb damals bei den Staten zwar,
Kunn doch bald wider in gefahr,



felt der Mondragon,
t sie, bringt gute beut dauon,
ps bleibt dot, Ernst, Solms, anmerck,
ch gefangen binnen Berck:

Vffs Konigs seidt, gar wol bekant
Des Mondragons sein Leutenant,
Vnd mehr furneme Capitein
Bis zum dot zu verwundet sein.

Anno domini 1595
2 Septembris.

[illegible]



Camerijck seer sterck beleghert sijnde van mijn Heere den Graue van Fuentes, is
Coninclijcke Maiesteijt met accoort ouergheleuert den 2.ⁿ October 1595. ende Bali
mette sijne bedwonghen het Casteel te verlaten den neghensten der voirß Naend



Cambraÿ, estant estroictement assiegee par Mons.r le Conte de Fuentes a esté vendue à sa Maieste Catholicque par apoinctement le deuxieme d'Octobre 1595. et Baligni contrainct auecq les siens d'abandonner le Chasteau le neufieme dudit Mois d'Octob.

47



Camrich die weitberumbte Statt
Ducq D'allanzon bekommen hat
Von Ainsy durch verratherey
Alß man Jhar zelt ietz funfmal drey

Der Printz von Parma vil drumb th
Deßglichen Ernst Ertzhertzog g
Letzlich Graff Fuentes kompt daruo
Dem thuen die Burger auff das thor



27

…et
…uet
…r

Zeucht ein treibt aus der spanier feindt
Gibt fridt den die guet Konigisch sindt
Deß freuwen sich die Burger hoch
Daß sie entlast von Balgnys Joch

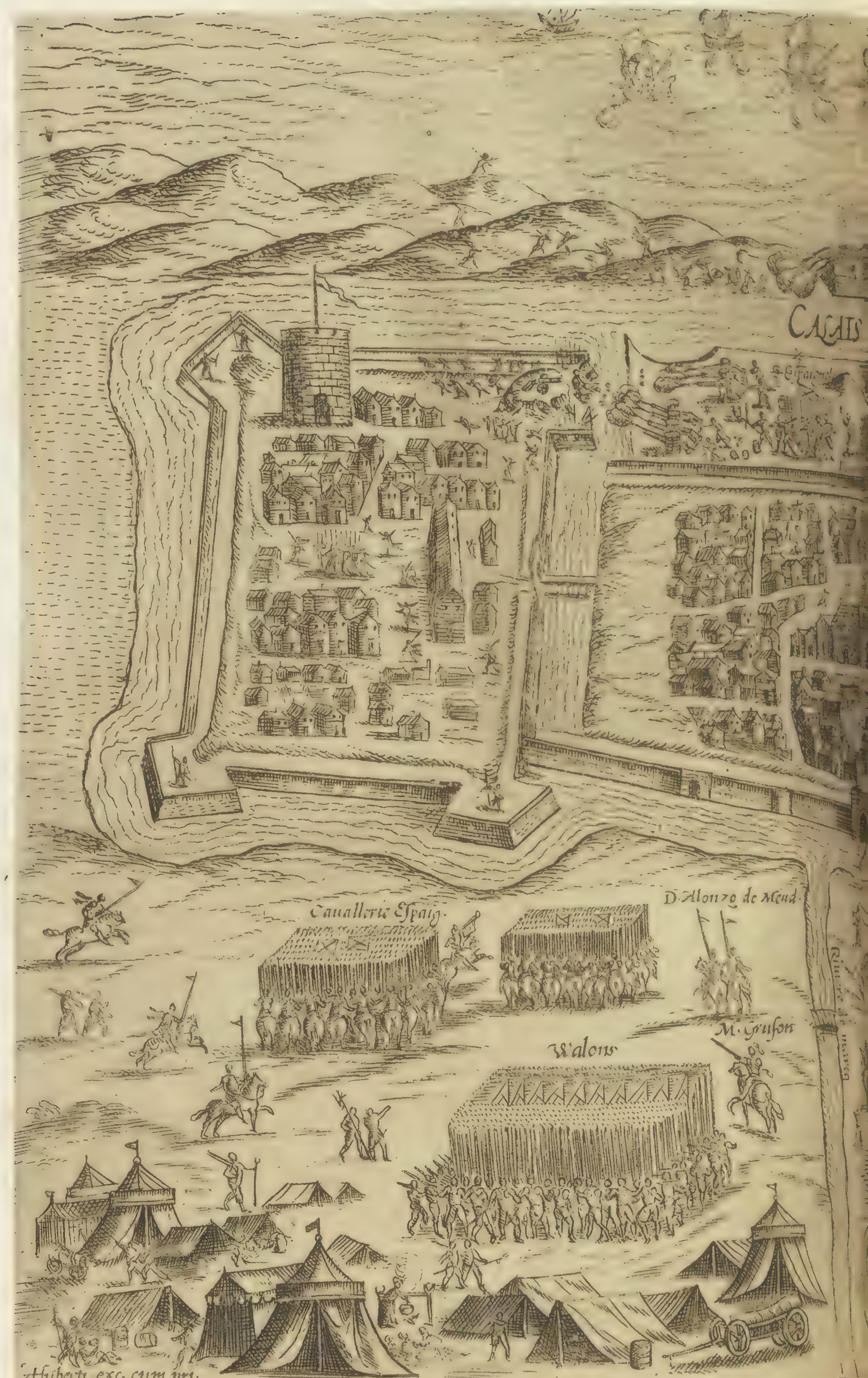
Le Comte de Fuentes recouure la ville
de Cambray Prinst par trahison aupar
auant des Francois Paße destia quinze
ans Le 9 Jour doctob. lan 1595



Den Alderdoorluchtichsten Prince Albert deur de gratie Gods, ende den Heÿlighen stoel van Roomen Cardinael T. van
Heÿlich Cruÿs binnen Hierusalem, Aertschbisscop van Toleten, Aertshertoghe vā Oostenrijck, Hertoghe van B
gundië, Stirie, Carniole, ēn Wirtēberghe Graue van Tirol, Habsburg, Viceroÿ van Portugal. dede sijn incom
binnen Brussele als Gouuerneur Generael voor sijne Maiesteÿt in sijne Nederlanden den. 11. van sporckelle



Le tresillustre Prince Albert par la grace de Dieu et la Saincte Siege Apostolicque Cardinal TT. de S. Croix en Hierusalem, Archieuesque de Toledo, Archiduc d'Austrice Duc de Bourgoigne, Stirie, Carniole, et Wirtemberghe, Comte de Tirol, Habsburg Viceroÿ de Portugal, fit son étree à Brusselles comme Gouuern.r General pour sa Maieste en ses Paijs bas le 11. feburier. L'An 1596.



Oprecht Conterfeytsel van de Stadt ende Casteel van Cales, hoe die voorß Stad
met Apoinctement van sijne doorluchtighe Hoocheyt, den Cardinael Albertus
inghenomen is den 17. April. 1596. en het Casteel vechtenderhandt den 25



Vray pourtraict de la Ville et Chasteau de Calais, comme ladicte ville a estée prinse per apoinctement, par son Illustriss Altesse. le Cardinal Albert le 17. d'Apuril .1596. et le Chasteau per assault le vintquatriesme ensuivant.



Dit is de leste, oprechte, ende waerachtighe conterfeytinghe, vande beleghering
Stadt van Ardres: ghedaen bij syne Doorluchtige Hoocheyt den Cardinael Albe
den 7. Meij .1596. ende den 23. der seluer met apoinctement inghenom



Hubert excudit cum Priuil. Regis. Enghien, et Lombaerts.

…ler
…us,
…m.

Voy icy le dernier, le plus parfaict, et veritable protraict, de lassiegement de la Ville d'Ardres; faict par son Altesse Ser.^me le Cardinal Albert, au 7. de May. 1596. et depuis par apoinctement pris le 23. dudit mois.

GADES oder CALES MALES durch



Hispania findt newe gest,
Die Englische Flött thut jhr best,
Sampt der Höllendischer Armäd;
Durch brant vnd raub gschicht grosser schad.

Calis Malis wirdt vbereilt
Dahin des feiends schiff gesed
Es gilt zu wasser vnd zu la
Der feiend halt noch vberhan


die Englischen vnd Hollender.
eingeno men
Ronda
Gibraltar
Herculeum
P.S.Maria
P.Real
Barbaria
Strecho de
olim Fretum
Castilo
Puente de Suaco
CALES IN SVLA
Barbareien
Occidentalis
Oceani
pars
Espartel
Der ausgang disser sachen schwer,
Von manchem wirdt erwartet sehr:
Gott gebe das die grechte sach
Obsige durch sein Gottliche rach.
Anno domini 1596
Mense Junio et Julio.

1596



יהוה
VIGILATE·ET·ORATE·DEO·CONFIDENTES·CIƆIƆXCVI
FRVSTRA·OPPVGNAT·VSQVEDVM·PROTEGIT·DEVS
1598
יהוה
IN VICTORIA·CRATI
QVIS DISSOLVET·NEXOS FAVORE NVMINIS
VICTOR·A·TER·DEVS SEQVITVR·SVPERBOS
VINCIT·VIM·VIRTVS·CEDERE·NESCIA·1598
DOESBORGH
1600
PACIS ET AMORVM VIGILES
DORMIAT DVMLICET



Nach dem NEVS erobert War
Jamer, Ellendt, erhub sich dar
Die Stat geplundert angezundt
Die Mannerr gdodt vnd ellend verwont

Was vberbleib in solcher nodt
Mustens ir selbst Rensonen vortt
O NEVS Wie gar bistu vergehn
Das nur weinig huser in dir stehn

NVssIa de nIhILo Vano CognoMIne dICta
NVssea sIC nVLLa, es. nVssea nVLLa. fore.
M. CCCLLLLLVVVVVVIIIIII.

1596.



er Candinal vor Hulst Komt an,
Den 10 July mit manchem man;
Umb 10 vhren nachtlicher weil,
urlotte setzt vber in de eil:

Erwisch schantz, burstwer, komt ins feld,
Sampt andren Isling bleibt ein Held
Die Laufschantz man darnach gewint,
Kein hulf die große Morschantz find,

Den 20 July accordirt.
Den eystn Augusti man nit fiert,
Das Raueling der Bäginen port.
Beschoßen, bsturmt wirt an dem ort
1. Augu. An 1596

Mons. de Rosne, ettliche Capitein
Beiderseits vil gepliben sein



~~Aprés que led. Gouverneur se fut apperçu que ses menées et desins [illegible]~~
~~retira vers Namur, et où etant à la chasse dans la forest, il fit venir par [illegible]~~
~~audit chateau de Namur, là où etant il fit tenir banquet nuit et jour) l'an M.~~

1597. Siege et Prise du c



~~[illegible] envoyées au Roi, etoient interceptées à la paix [illegible] faite et accordée, Le~~
~~le Chatellain du [illegible] pour voir lui seul parler à lui; et tôt après le saisit~~
~~D. Lxx le 14 Juillet.~~

~~1570 14 juill~~

Rhinbergk, Par le Prince de Nassau



Das Gluck in Kriegs sachen gilt vill,
Es gibt, es nimbt wie, wem es wil;
Die Staten thun den fleis dabei,
Umb Tornhout Sieg erhalten frej.

Graff Mauritz, Hollach, Solms komn fur,
Und von Vlissing der Gubernour;
Mits Kunigs Volck habens gewagt,
Die Reutterej gewan die Schlacht.



aner, Aſsingcourt ,	Faſt gebliben vnd gfangen dar
vnd Baſti Volck verſtürt :	Die man nit weis particular :
doncks Bend, Graff Sultz geſind,	Die Staten mit Triumpf vnd beut
en, Walen geſchlagen ſeind ,	Zu Breda komn froliche leut .

Belegerung vnd eroberung der



Als Berck nun vber sieben jahr
In Spanischer hant behalten wahr:
Mit macht Graff Moritz kompt dafur,
Heists auf: man schleust abr jm die thur.

Wie ers nun dapfer hat b
Sie bald ein fried mit j
(Dieweil man kein entsatz
Mauritz also die Stat

stat Berck, durch die Statischen



...eschossen,
...n beschlossen.
... vernam)
...bekam.

Anno domini 1597.
den 9. Aug: dauor gekomen.
den 19. August. veraccordiert.
den 20. Aug: daraus gezogen.



Die Schencken Schantz ein fäster ordt,
Licht auff des Reins vnd Wallen bort;
Vons Königs Volck sie wirdt berandt,
Ob sie drin komen, ist vnbekant,

Doch sind sie ietz ve
Auff Bomler wert in
Was sie da werden fa
Wird man balt seiche



...rruckt mit eil
...ler ſtil,
...ien an
... zeitung han.

ayres 27 aout 1597



ommel ein stat starck in Gellerlandt
igt vp dem Weert. ist wol bekandt.
tzt ligt S'konigs volck mit gewalt
haben ihr macht dafuer gestalt.

Graff Mauritz als ein kuner helt
Hat sein macht dargegen gestelt
Als man hie siecht in dis figur
O Gott wendt all krieg vnd aufruhr

1597



Hie findt ir abgebildet sein
Daß ort, auch all vmbstende sein,
Der neuwen sanct Andreas schantz,
Fast gebauw, wol versehen gantz

Mitt allerhandt provision,
Funffzeh hundert Tutschen vnd walon
Auch wie in dißem 1600. iahr
Am sechs vnd zwenzichsten Mertz, dar

Fur sich gelegert mitt gewaldt,
Graff Mauritz, auch wilcher gestalt
Er sein läger hatt gemacht frey,
Mitt kriegs schiff, neuw Bollwerck darbey

1597



Abcontrafeitung der starcken stat Bommel mit allen ihren Fortreßen oder Bolwercken und sterckten, so wol von …
Anweisung auf die stat durchs A. B. …

A die Kirch mit eim schönen hohen thurn, davon man ins Spanische läger sehen kan
B die waßer pforte
C. der woensche pforten yst das dach abgenomen und ist Zugemacht
D die Boschpforte der yst auch das dach ab.
E. die Gammersche pforte ist … ein starck bolwerck darfur gem…
F Ein starck bolwerck beset…



Alters, als von neuwem daran gemacht, sampt dem läger der Staten und Spanischen.

C.
vor alters zugemach, und
...icht, das sie das blochhus nennē
...t mit 5. stucken

G. ein starck bolwerck besetzt mit 12. großen stucken daraus viel geschoßen wirt
H. ein rundeel mit 7 großen stucken
I. ein Rundeel besetzt mit 3 großen stucken

K. stehn 2 große stuck, diese alle sient die miesten gantze: etliche aber auch halbe cartaunen. L. Steyger pfortgen
M. Beest. N. Grimert O. Ein starck ort. P. Kloster. Q. Martin von Roßums haus. R. Johan von Roßums haus.

1597

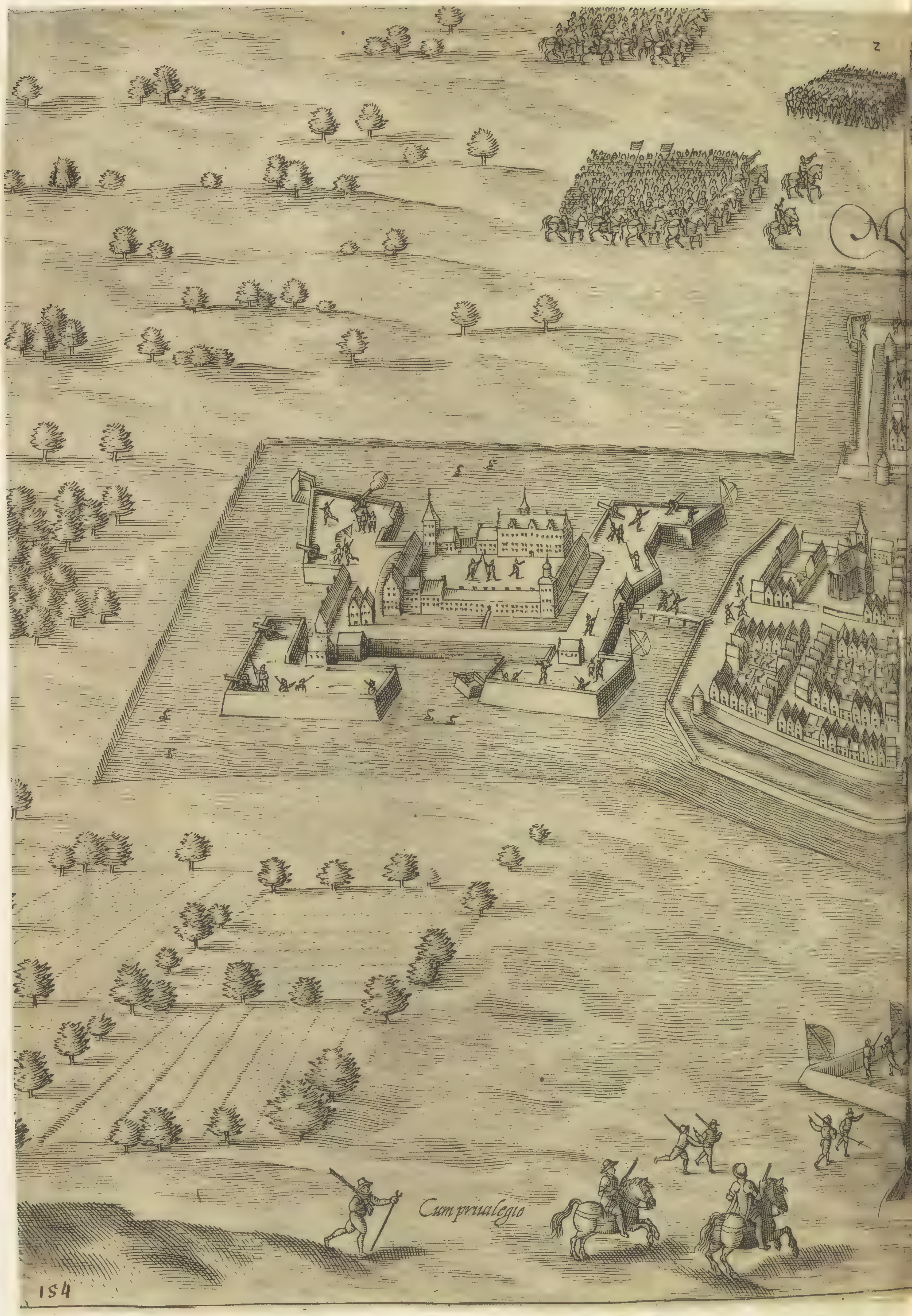
60



1597 28 sept Prise de Groll par le prince



u maurice de Nassau.



1597. 28 Sept. Siege de meurs



...os & Grool.



Graff Mauritz. vnd sein gantzes heer.
Zu wasser vnd landt nimt denn kehr
fur Nieport. inn dass Flander landt.
wirdt aber sehr hardt angerandt.

Inn dissem Iahr. Iubileo.
am andren tagh inn Iulio.
durch dem Ertzhertzogen Albert
woll gemuth. vnd gar woll gewehrt.

streitten beyderseyts Ritterlich.
biss endtlich sein Altese wich.
Tzehen tausent bleiben auff denn plan
auch gefencklich der Admiran.

1597



Dotis welchs sunst auch Thata gnant
Zwischn Raab vnd Ofen im Vngerlant
Ein Schlos vnd Vestung wol verwart
Vom Christen volck gewunnen wardt.

Her Bernstein hats zu wegen bracht
Mit list vnd sturmung in der nacht.
Mit jm Her Petz. in diesem stoss
Die Turcken schlugen klein vnd gross.

Jns Schlos eilt jhrr ein grosser hauf,
Vermeinten geschutzt zu sein darauf.
Wirdt gwunnen auch: der Beeg gefangen,
Den andern ists auch so ergangen.

Anno Domini
1597.

1597.



IAVRINVM, vulgo RAAB, munitißimum Hungariæ opidum, ad confluentiam Rabi et Danubij situm, vnicum christianitatis, pro vienna, Austria, atque Germania propugnaculū Anno M.D.XC.VI. Die xix. Septembris. Sinan Baßa Amuratis Turcici Cæsaris belli Duce, per Hardecium Comitem, inuitis præsidiarijs et honoris tuendi causa, contra protestantibus, deditione bar-baris traditum. Sed diuina fauente gratia, Anno partæ salutis M.D.XCVIII. Die 28 Martij, auspicijs Rodolphi II. Imperatoris Foelicis semperque Augusti per Illustrem Baronem Adolphum de Schwartzenburch, Gubernatorem Viennę insigni stradagemate, feliciter recuperatum. De quo Deo ter Optimo Max. laus honor et gloria in æterna sæcula Amen.

Raab ein vestorth in Vngerlande/
Nun bald der gantzen Welt bekant/
Durchs Sinan Bassa grosse list
Vom Türckschen feindt erobert ist.

Da er ein grossen vorrath macht/
Drauß Wien zu belegern gedacht/
Des nit gewillt der liebe Gott/
Den Türcken zu gar grossem spott.

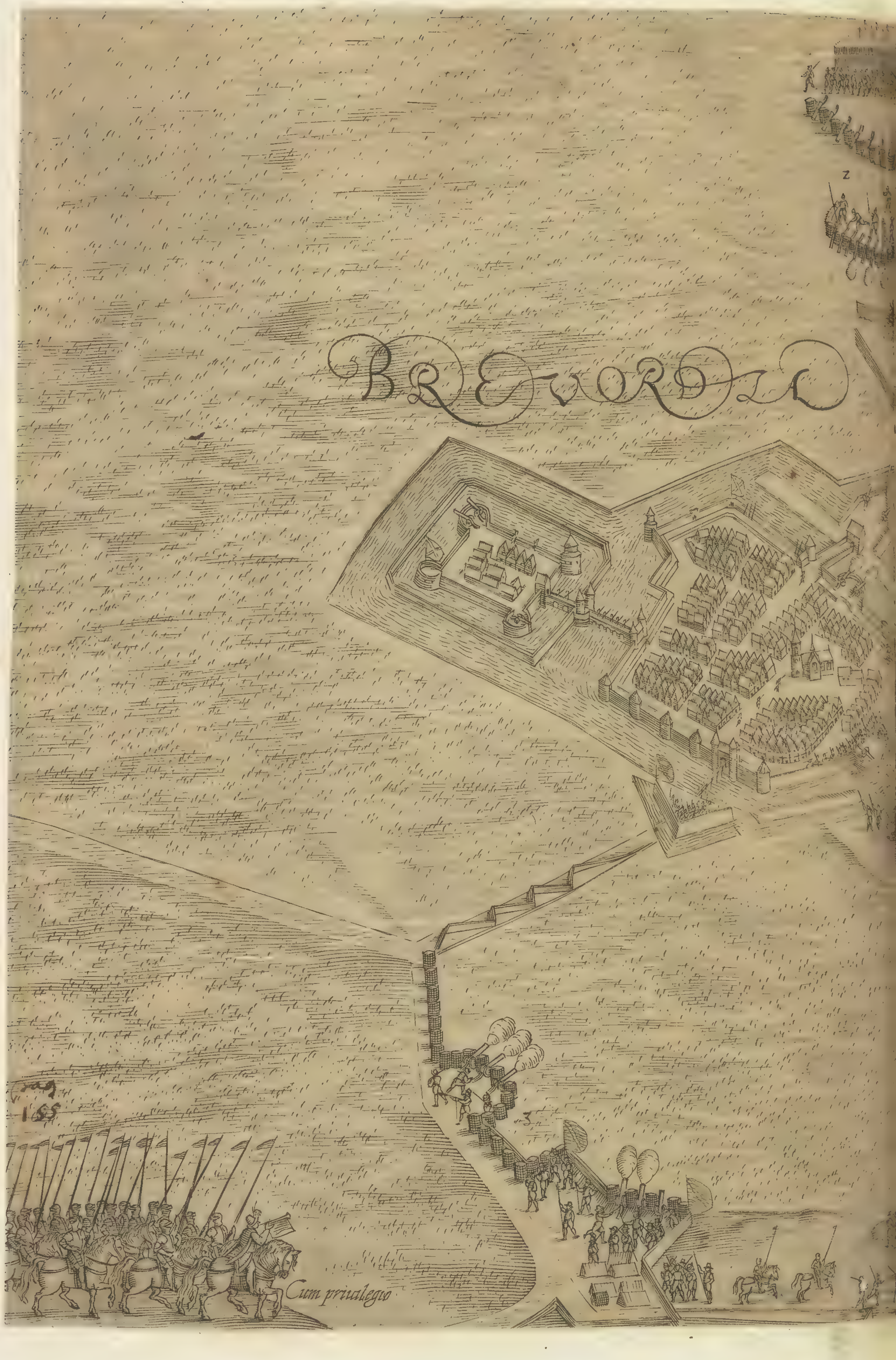
Adolff Schwartzburg gar wolgemut
Der gantzen Christenheit zum gut/
Der Festung zusetzt der gestalt
Daß ers bekumpt in sein gewalt/

Den Mahomet gantz kehrt er auß
Nimt inder Türck vnd Bassa hauß/
Drumb Gott allein zu aller frist/
Zu dancken/vnd zuloben ist.

SchVVartzenbVrg brInget krIegs Petar
Erobert TVrCkIsCh Raab streItbar
NeVn zVVentzIgsten tags Mertz beI naCht
Gottsel Lob/seIn gVtthat betraCht.

En 1595. xix Sept. la ville de Raab fut prise sur les autrichiens par les turcs

en 1598. 28 mars la ville est reprise sous rodolphe 2.



1597 . 12 oct. Siege & prise d



Brevoort situé dans un marais



1699. 1 jan. Prise de Wachtendong



par les hollandais



1599 juill. Siege de Bomm



Par maurice de Nassau

68

1598


AMBROSI SPINOLA DUX S. SEVERI: MAR: DE BEA:
CONFLABUNT, GLADIOS, SUOS, IN, VOMERES, ET, LANCEAS, SUAS, IN, FALCES.
ISAIÆ II.
TEMPLUM CONCORDIÆ
MISERICORDIA
IOAN DE NEY
STATUS
Belgici
VERITAS
ALBERTUS·ET·ISABELLA
MAURITIUS NATUS AUR: PRINC: COMES NASSOV
Helias vanden Bossche
Fecit
P. Firens excudit A Paris rue S.t Iac. a la
MARS

1598



ALBERTUS D.G. AR. DUX AUS
CAROLUS COMES DE BUSQUOI
PAX
IUSTITIA
VELA DAMUS TUTO
XVII PROVINCI
CO: MAURITIUS
MAR. SPINOLA
...US AUR. PRINC. COM. NASSAO. HENRICUS

MONUMENS DE L'HISTOIRE DE FRANCE

en Estampes et Dessins.–

Section 278

Suite de l'histoire de la Revolution des pays bas pendant le Regne de henri IV.

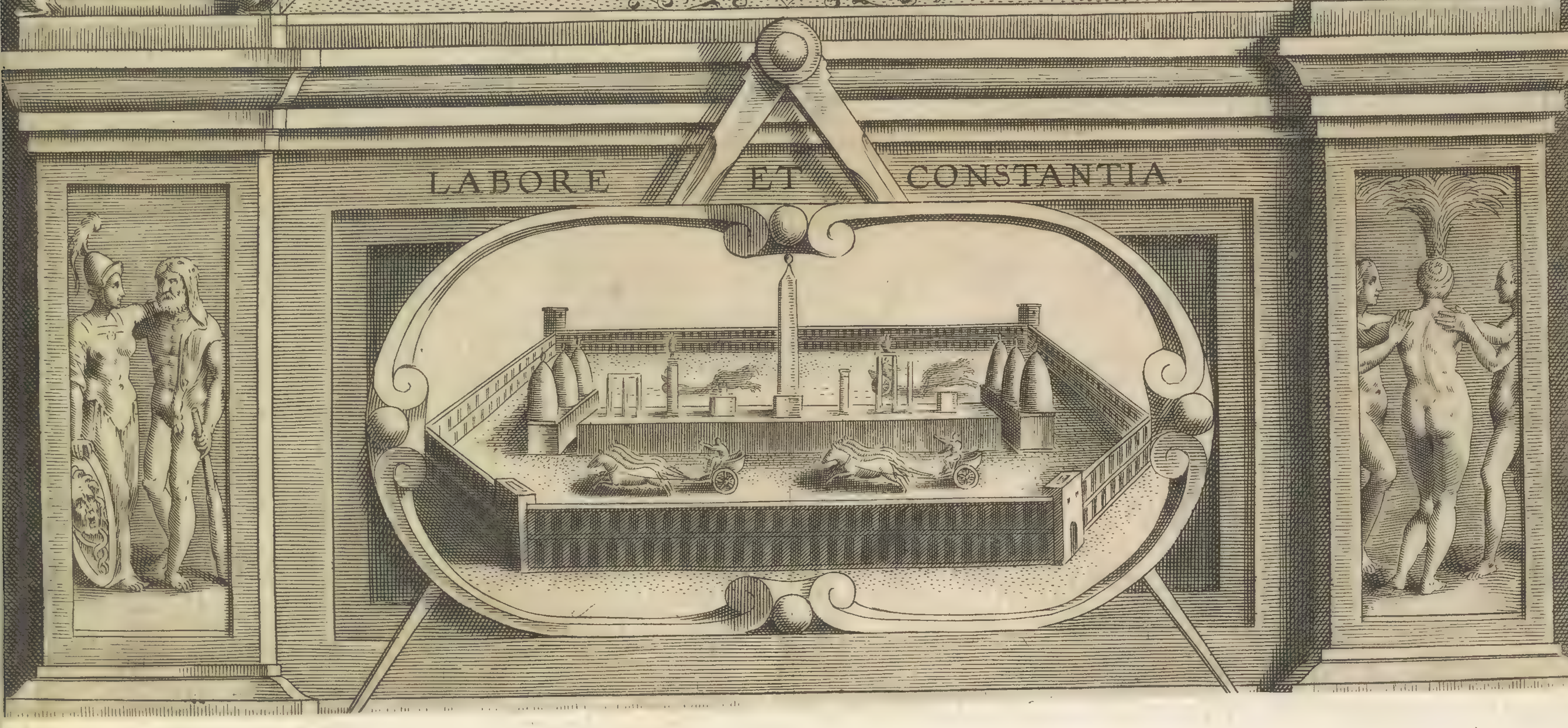
Ceremonie de l'inauguration des infans à Bruxelles



HISTORICA NARRATIO PROFECTIONIS ET INAVGVRATIONIS SERENISSIMORVM BELGII PRINCIPVM ALBERTI ET ISABELLÆ, AVSTRIÆ ARCHIDVCVM.

Et eorum optatiſſimi in Belgium Aduentus, Rerumque geſtarum et memorabilium, Gratulationum, Apparatuum, et Spectaculorum in ipſorum Suſceptione et INAVGVRATIONE hactenus editorum accurata Deſcriptio.

AVCTORE
IOANNE BOCHIO S.P.Q.A. À SECRETIS.




MAGISTRATVS

TATIO ET EQVITATVS.

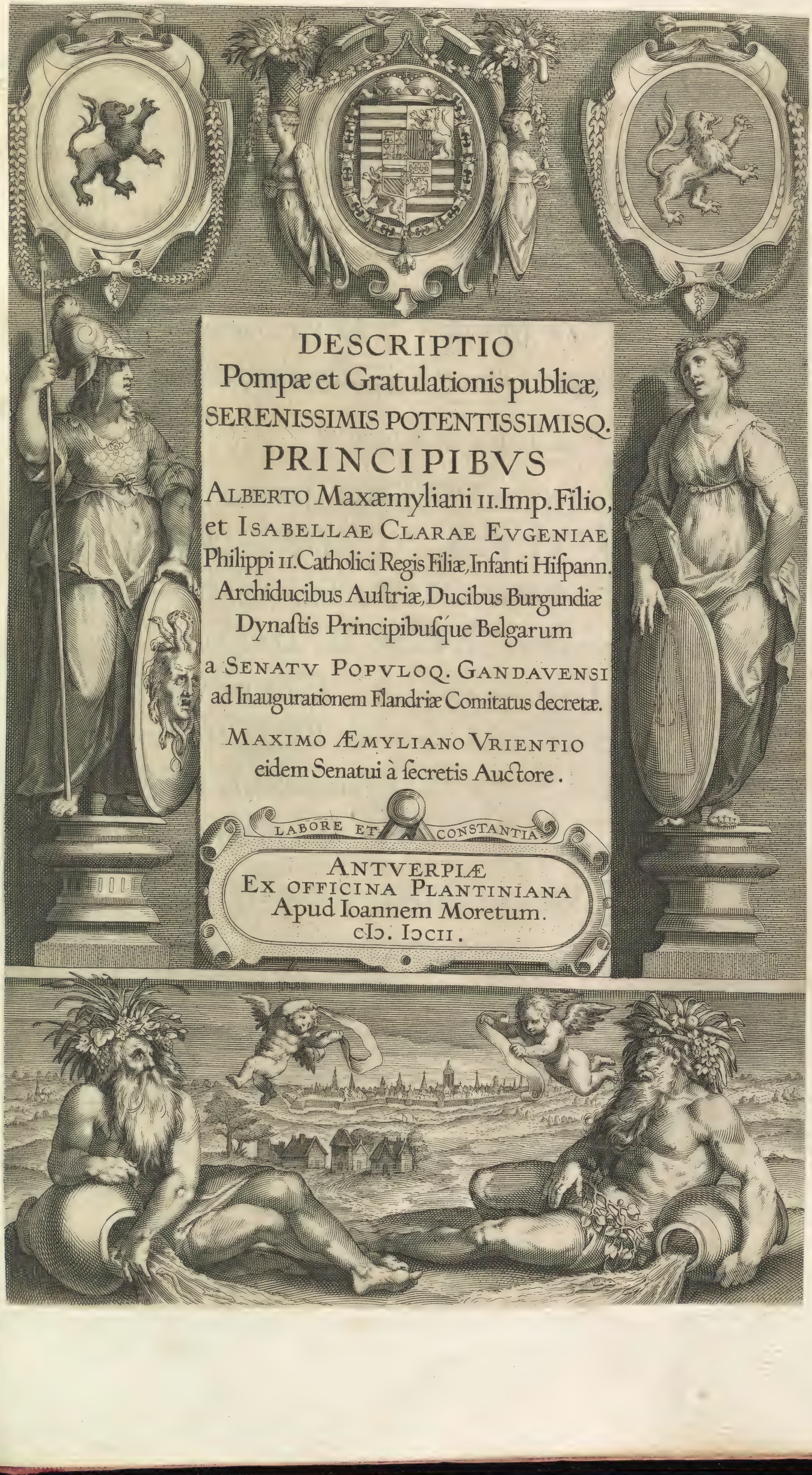




INAVGVRATIO E



EXTRA VRBEM.


DESCRIPTIO
Pompæ et Gratulationis publicæ,
SERENISSIMIS POTENTISSIMISQ.
PRINCIPIBVS
ALBERTO Maxæmyliani II. Imp. Filio,
et ISABELLAE CLARAE EVGENIAE
Philippi II. Catholici Regis Filiæ, Infanti Hispann.
Archiducibus Austriæ, Ducibus Burgundiæ
Dynastis Principibusque Belgarum
a SENATV POPVLOQ. GANDAVENSI
ad Inaugurationem Flandriæ Comitatus decretæ.
MAXIMO ÆMYLIANO VRIENTIO
eidem Senatui à secretis Auctore.
LABORE ET CONSTANTIA
ANTVERPIÆ
EX OFFICINA PLANTINIANA
Apud Ioannem Moretum.
cIↃ. IↃcII.



PRINCipum INTROITVS IN VRBEM



AINEST.
NYMPHA.
ntuerpia


POMPÆ TRIVMPHALIS
ET SPECTACVLORVM,
in aduentu et inauguratione
Sereniſſimorum Principum
ALBERTI ET ISABELLÆ,
Auſtriæ Archiducum,
Burgundiæ ac Brabant. Ducum,
S. R. Imperij Marchionum,
in eiuſdem Principatus metropoli,
ANTVERPIA exhibitorum,
graphica deſignatio;
a IOANNE BOCHIO
S.P.Q. Antuerpienſi a ſecretis,
ſcriptis illuſtrata.
LABORE ET CONSTANTIA.



DESCRIPTIO TRIVMPHI ET SPECTACVLORVM,

Serenissimis Principibus
ALBERTO ET ISABELLAE,
Austriæ Archiducibus, Ducibus Burgundiæ,
Comitibus et Dominis Valentianis,
in eundem Comitatum ac ciuitatem Valentianam
ingredientibus editorum:

Cum breui narratione de eius Principatus prærogatiua.

Auctore HENRICO D'OVLTREMANNO
Expræfecto Valentiano.

ANTVERPIAE
EX OFFICINA PLANTINIANA
Apud Ioannem Moretum.
cIↃ. IↃcII.


ALBERTE ET ISABELLA DEVS VOS NOBIS DEDIT
QVOD VEL DVCTV
THEATRI VERSA



ILIS FACIES ALTERA.


NON ARMIS
OPVS.
TYPVS HERCVLIS GALLICI.


ISABEL LÆ VIRTVTI.
ALBERTO SECVRITATIS ET ISABELLÆ.
ALBERTI HONORI.
COLVMNA VICTORIÆ.



SCHEMA PEGMATIS POLITICI.

85



SCHEMA FORNICIS HERMATHENÆ.



ARCVS MEDIOLANENSIVM.



INGRESSVS PALATI AD D. MICHAELIS.



OPVS DIVO EVGENIO SACRVM.

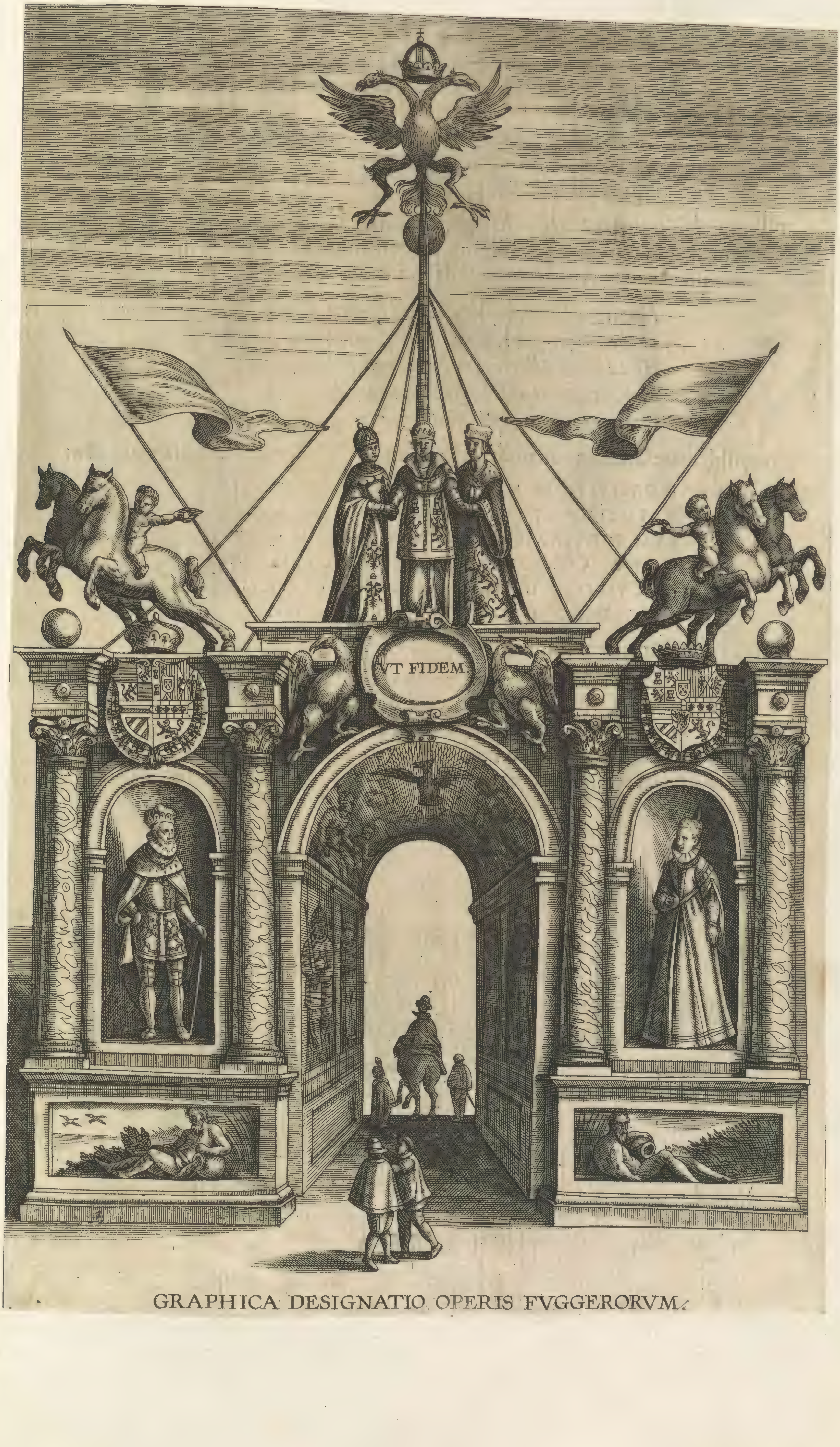


PEGMA VENERIS VICTRICIS.



AGRICVLTVRÆ TYPVS.


FAS EST
VESTRA,
DVCES.



GRAPHICA DESIGNATIO OPERIS FVGGERORVM.



Als Schenck den Obern Zoll am Rhein,
Sambt Bon der Stat genommen ein;
Hat Ernst der Churfurs hochgedacht
Ein groß Volck auf die Bein gebracht

Damit er zu dem andermal
Die Statt Bezwang auf solchen fal
Daß sie nach langem Wider streben
Im neundten Mont sich hat ergeben



Martin Schenck, aiant ſurprins ceſte ville de Bon, ſur le Rhin; apres at eſte conſtrainct, de la rendre par ſon Leutenant nomme Pudtlitz, demeurant et ſes Mains 9. mors enthieron.



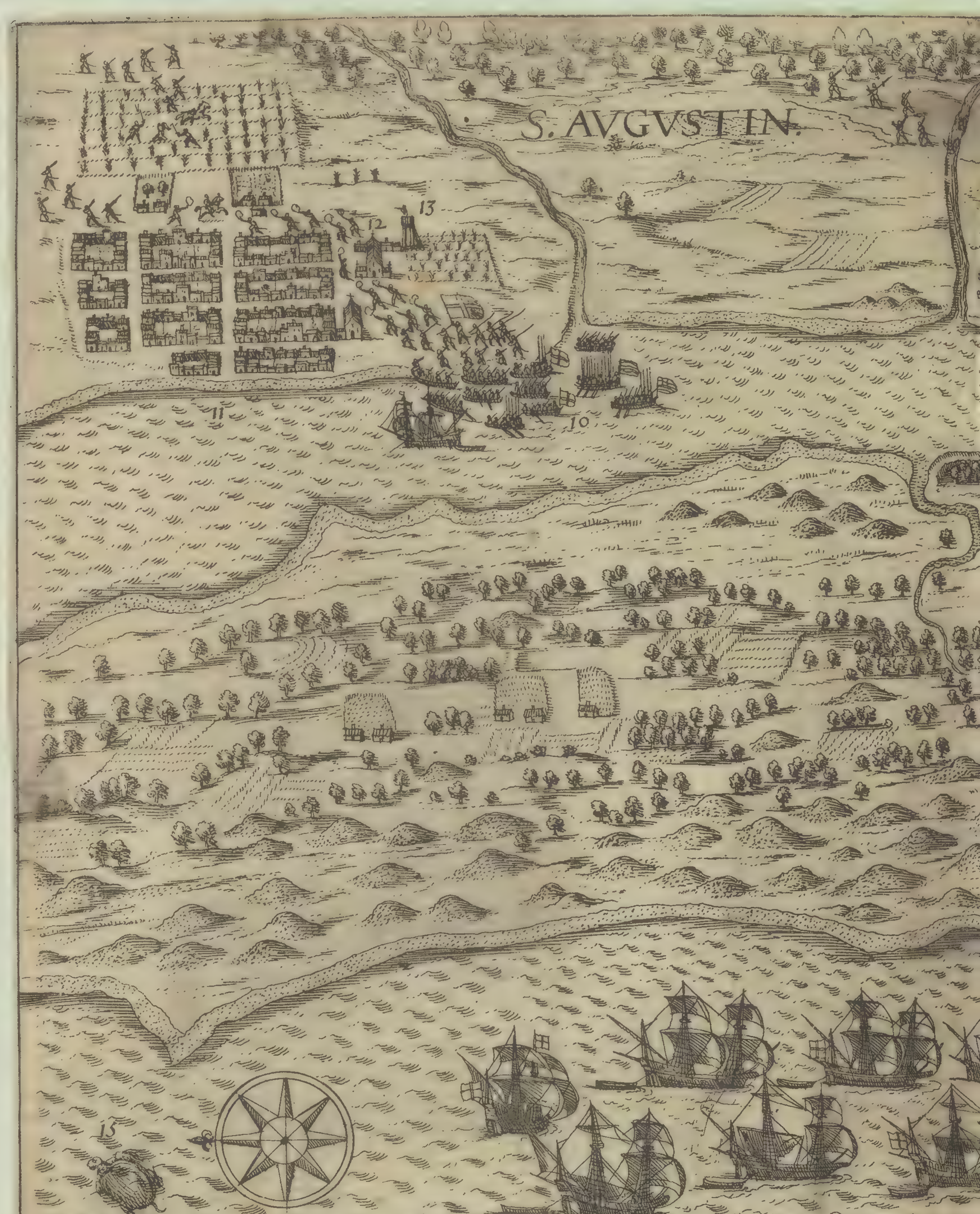
Monsieur de Bourse doncq comble de hardiesse
Au changement du guet declarant sa prouesse
Vaincq Meruille et Terlon qui leur profit cerchans
Soustenoÿent l'Espaignol et ses conseilz meschans
Et chassa du Chasteau la troupe Tirannicque.
Dieu punit quoÿ que tard la Nation inique.

Siet Mons.r de Bourse die met grooter Couraige
Voorsichtich en volstandich was tsijnder auantaige
Om d'landt te verlosschen van Tirannije beurijt
Jaechden wt het Casteel, Meruijl die de personnaige
Met Toerlon ghespeelt hadde om haer eijghen Profijt
Godt straft alle Huijchgeleers tot sijnder tijt.



Resiouis toy en Dieu, ô Gaule belliqueuse,
Prinse est de tes haineux la speloncque hydeuse,
La trafficque prendra ci desormais son cours,
Marchans auront deça leur coustumier recours,
Ruine est le nid au Duc, insatiable;
C'est heureux iour donc soit a jamais memorable;

Verheught v, ô, Belgica, want Casteel afgrijselyck
Wort nu vernielt als, vyandt misprijselyck
Ia Bedervuer van Comenschappen in elckx aenschouwē,
Duck dalbens Tempel, maer Godt schickt wijselyck,
Datment af breeckt deur Mans kinderē en vrouwē,
Godt salse helpen die in hem betrouwē,



Ciuitas S. AVGVSTINI ligneis ædibus constructa amænissimos habuit hortos, vndiq; so
aliutque eodem numero ad 12 versus Septentrionem leucas in loco S. Helenæ dicto Hæc præsi

La citte Sainct Augustin toute Bastie de Maisons de bois des Jardins tres plaisans et dunne terre fort fertille el
a' 12 lieues vers les septentrion au lieu appelle' Sanct heleine et ses garnisons estoint pour enpescher les



solo fæcundissimo, ab Anglis iniecto igne destructa est Præsidium hic erat 150 Hispanorum,
sidia autem eo consilio disposita. Vt prohiberent Anglos et Gallos, ne interiectam occuparet regionē.

elle a esté bruslée par les Angloy il y auoit en icelle vne garnison de 150 Espagnols et vne auttre de pareil nombre.
Anglois et les francois d'enuahir le pais gisant au millieu.




1 Die Perle Schantz.
2 Schantz S. Philips.
3 Lillo.
4 Lifkens hoeck.
Creutz Schantz
5 Blockers deych
6 2. Stuck geschutz dar durch die Statischen sehr beschädiget wordē.
7 Das landt vnter dem deych da die Statich ankammen
8 Admirals schiff sein segel nidergelast.
9 Statiche kriegsschiff
10 Spanich Botsgesellen gegen den feient Scharmutzlend.
11 hier fuhren die Spanische Botsgesellen an lant.
12 Brandtschiff, so die Statisch im abzug in Brandt gesteckt.
13. Die Statisch ziehend langs den deych auff den Brabanschen seitten.
14. Hier lagerten sich die Statischen.
15. Hier hatten die Statische angefangen zu graben
16. Der dam
17. Puluer haus.
18. Kattenburg, dauon man mit groben geschutz vnter die Statische geschoßen.
19. Der werf.
20. Statische schif.
21. Scantz auf dem fehr.
22. weylād darinne viel viehs war.
23. Das dorf am fehr
24. Ein Engelsch schefflein so fur der Statt lag.
25. Schlupen mit welchen die Spanische Botsgesellen die Brandtschiff anholeten
Eckeren
Osterweel
ANTORFF


156


LALY